

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21632
			DK5 DK5-GK	6228 6430
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Kattwyk
Bearbeitung	BRA	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	50 37
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	15.09.2009
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	69407,5458
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 3.4 Trockenrasen **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Seit langem brach liegende sandige Spülfeldfläche mit magerem Untergrund, gegen benachbarte Nutzungen und Zutritt abgezaunt, in Teilen zwischenzeitlich gestört, betreten und befahren. Ungestörte Bereiche tragen eine mäßig artenreiche, dicht verfilzende Vegetation mit Dominanz von Landreitgrasfluren. Rund die Hälfte der Flächen ist offener, wird z.T. durch intensive Grabtätigkeit von Kaninchen offen gehalten und trägt eine artenreiche, teils etwas ruderal geprägte Trockenrasenvegetation mit Anteilen von Sandsegge, Silbergras und Straußgras sowie hohen Anteilen von Johanniskraut. der Boden ist offenbar unterschiedlich durchlässig. Teilbereiche weisen Stauwassereinflüsse mit Vorkommen von Flutrasenarten auf.

Das nördliche Drittel der Fläche ist in jüngerer Zeit umgepflügt worden. Hier ist die geschützte Vegetation vorerst vernichtet. Eingriff nach § 28 ?

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
1	2			20 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		
1	3			10 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ecke Blumensand, Hohe Schaar Straße	
Nachbarnutzung/en	Gewerbe, Bahnflächen, Öllager	
Rechtswert (X)	563991	Hochwert (Y) 5928279
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (137)	Gemarkung Kattwyk (144)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input checked="" type="checkbox"/>	Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>	Nationalpark <input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET		
Wasserschutzgebiet		

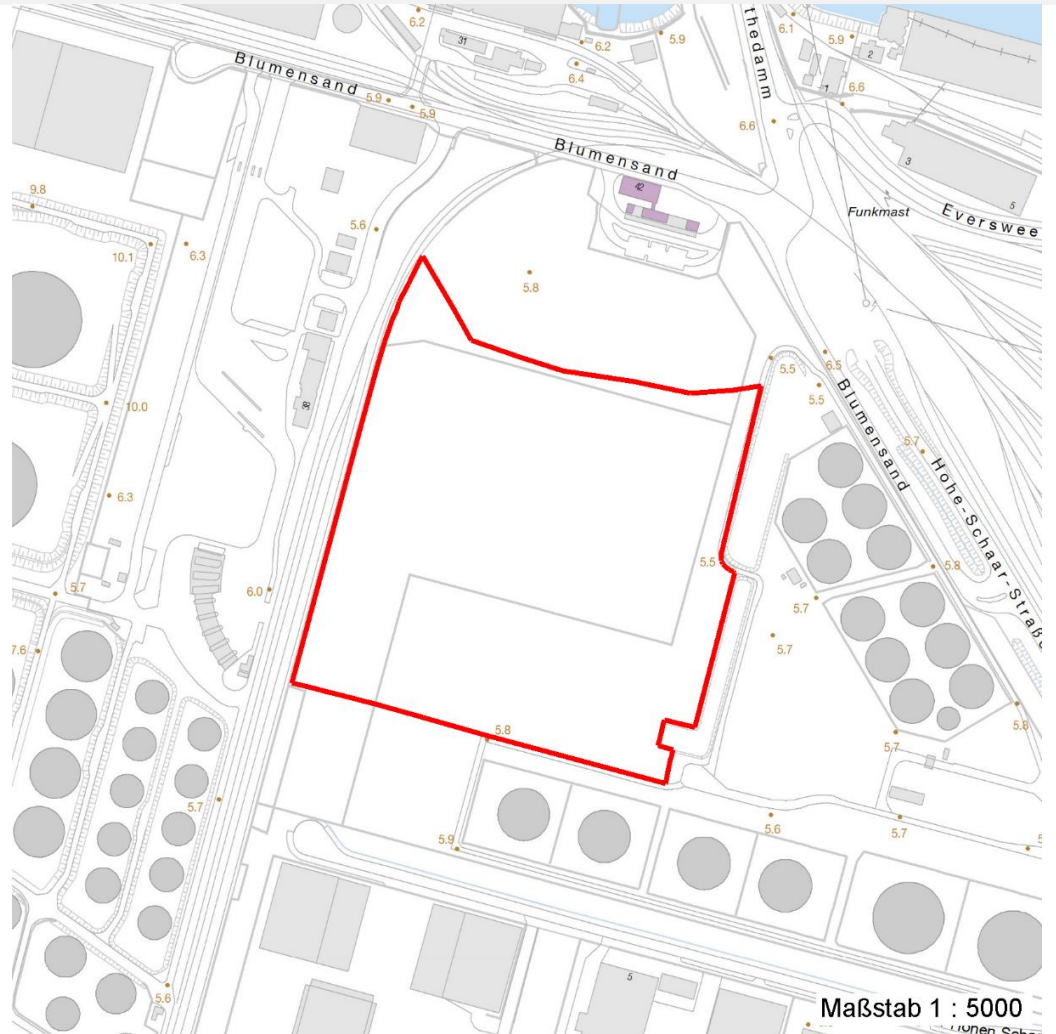
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21632	
			DK5 DK5-GK	6228	6430
			DK5 - Name	Kattwyk	
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	50	37
Bearbeitung	BRA	Kopie Ja	Kartierung	15.09.2009	
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	69407,5458	
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
21632	26544	6428	10	20.09.2001	<	6430	3

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Vergasung, Verlust der geschützten Vegetation im Zuge der Sukzession; Massive Eingriffe im Norden.
Wertgesichtspunkte	Sehr artenreich, mager, sehr großflächig und ungestört; Vorkommen (stark) gefährdeter Tier- und Pflanzenarten, sehr große Bedeutung als Brutvogelkolonie; Vorkommen gefährdeter und geschützter Vegetationstypen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21632
		DK5 DK5-GK	6228 6430
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Kattwyk
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 37
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	69407,5458
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Offene trockene Sandflächen Spontane Vegetation jeder Form Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Erhalt der Brutvogelkollonie, Erhalt der Trockenrasen; evtl. Teilbereiche zeitlich versetzt abschieben und Vegetationsentwicklung initialisieren, Ablagerungen entfernen und zukünftig unterbinden.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Spülfeld, sandig, jedoch örtlich stauend	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32.0.02 - Corynephorretalia canescentis (silbergrasreiche lockere Sandrasen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,5
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	3,7
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,7
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	4,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21632	
			DK5 DK5-GK	6228	6430
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Kattwyk	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	50	37
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	15.09.2009	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	69407,5458	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-													
Aira caryophylla (Nelken-Haferschmiele)	7	w		-									2		3	V	
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	w		-									2		V	V	
Anchusa arvensis (Acker-Krummhals)	7	w		-									3				
Arabidopsis thaliana (Acker-Schmalwand)	7	w		-													
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	h		-													
Berteroa incana (Graukresse)	7	w		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-													
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		-													
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	h		-									3			V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-													
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	h		-									3			V	
Echium vulgare (Gewöhnlicher Natternkopf)	7	w		-									3			3	
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-													
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-													
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	h		-													
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	w		-										V		V	
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	h		-													
Myosotis arvensis (Acker-vergissmeinnicht)	7	w		-													
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	z		-													
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-													
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-													
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	w		-												V	
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	h		-													
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	w		-													
Senecio vulgaris (Gewöhnliches Greiskraut)	7	w		-													
Solanum nigrum (Schwarzer Nachtschatten)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-													
Verbascum phlomoides (Windblumen-Königskerze)	7	w		-									X				
Anzahl Rote Liste Arten														7	7	2	
Anzahl Arten														33			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21632
		DK5 DK5-GK	6228 6430
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Kattwyk
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 37
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	69407,5458
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein